

Ausschreibung für den Ernst-Meumann-Nachwuchspreis 2026

Arbeitsgruppe für Empirische Pädagogische Forschung (AEPF)

Die Arbeitsgruppe für Empirische Pädagogische Forschung vergibt für das Jahr 2026 zum dreizehnten Mal den mit 750 Euro dotierten Ernst-Meumann-Nachwuchspreis für herausragende Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Empirischen Pädagogik. In der Vergangenheit ist mit diesem Preis eine in der Fachgemeinschaft sehr positiv aufgenommene Würdigung herausragender Arbeiten gelungen.

NachwuchswissenschaftlerInnen, die Mitglied der AEPF sind und in den letzten 12 Monaten vor Erscheinen dieser Ausschreibung einen Zeitschriftenaufsatz (in englischer oder deutscher Sprache) veröffentlicht haben, sind aufgerufen, sich für diesen Preis zu bewerben. Sie können zudem auch von anderen Mitgliedern der AEPF vorgeschlagen werden.

Die Zeitschrift, in der der Aufsatz erschienen ist, muss ein *Peer-Review*-Verfahren haben. Manuskripte, die sich in Druck befinden, können ebenfalls berücksichtigt werden, sofern eine schriftliche Bestätigung der HerausgeberInnen der Zeitschrift über die Annahme des Beitrags vorgelegt wird.

Die BewerberInnen müssen folgende Bedingungen erfüllen:

- Mitgliedschaft in der AEPF (als Vollmitglied, assoziiertes oder kooptiertes Mitglied)
- zum Zeitpunkt des Erscheinens der Publikation keine Inhaberin/kein Inhaber einer unbefristeten Professur oder einer äquivalenten Dauerstelle (z.B. an einem Forschungsinstitut)
- Verbindliche Teilnahme an der AEPF-Tagung im Jahr 2026
- BewerberInnen müssen ErstautorIn des Zeitschriftenaufsatzes sein.

Sollten mehrere Autorinnen und Autoren, die am Anfang der Autorenliste stehen, die o.g. Kriterien erfüllen, so wird der Preis unter ihnen geteilt.

Die elektronischen Bewerbungen enthalten:

- den Aufsatz als PDF-Datei
- eine kurze Begründung des Preis-Vorschlages
- den Lebenslauf der Bewerberinnen/Bewerber

Bewerbungen bzw. Vorschläge müssen bis 31.05.2026 an den Sprecher des Vorstandes der AEPF geschickt werden:

Prof. Dr. Falk Radisch

E-Mail: buero@aepf-info.de

Sollten bis zum Ablauf der Deadline weniger als fünf Vorschläge eingereicht werden, wird auf der Tagung 2026 kein Preis vergeben; die Vorschläge werden in dem Fall bei der Auswahl für den Ernst-Meumann-Preis 2027 Berücksichtigung finden.